

# Abstimmungsprotokoll

## Inhaltsverzeichnis

### TOP3.5

3.5	Handlungstext „Predigtordnung“	2
Ä1 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	3
Ä2 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	4
Ä3 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	5
Ä4 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	6
Ä5 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	7
Ä6 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	8
Ä7 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	9
Ä8 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	10
Ä9 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	11
Ä10 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	12
Ä11 zu TOP3.5	Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung	13

## Antrag 3.5: Handlungstext „Predigtordnung“

<b>Antragsteller/in:</b>	Antragskommission SF I		
<b>Status:</b>	angenommen		
<b>Die Synodalversammlung nimmt den Handlungstext „Predigtordnung“ (Top 3.5) als Beratungsgrundlage gemäß Art. 10 Abs. 3 SaSW an und überweist ihn an das Synodalforum I.</b>	Ja:		163
	Nein:		17
	Enthaltung:		1
	Stimmen:		181

Die Synodalversammlung nimmt den Handlungstext „Predigtordnung“ (Top 3.5) als Beratungsgrundlage gemäß Art. 10 Abs. 3 SaSW an und überweist ihn zur Überarbeitung in Würdigung der angenommenen Änderungsanträge an das Synodalforum I.

## Antrag Ä1 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung nimmt den Änderungsantrag Ä1 zu TOP3.5 – wie von der Antragskommission vorgeschlagen – an. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:	168	
	Nein:	9	
	Enthaltung:	10	
	Stimmen:	187	

### Text 1. Lesung

Von Zeile 1 bis 2 einfügen:

Die Antragskommission empfiehlt: Redaktionelle Änderungsanträge werden nicht einzeln verhandelt, sondern dem Synodalforum zur weiteren Würdigung überwiesen.

Vorlage des Synodalforums I "Macht und Gewaltenteilung in der Kirche  
- Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag" zur Ersten Lesung auf

## Antrag Ä2 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung nimmt den Änderungsantrag Ä2 zu TOP3.5 – wie von der Antragskommission vorgeschlagen – an. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:	168	
	Nein:	10	
	Enthaltung:	8	
	Stimmen:	186	

### Text 1. Lesung

Von Zeile 1 bis 2 einfügen:

Die Antragskommission empfiehlt: Der Hinweis, dass sich das Forum III auch mit dem Thema befasst und ein Handlungstext kurz vor der Feststellung steht, wird mit den inhaltlichen Anmerkungen aus dem Forum III zur vertiefenden Auseinandersetzung und ggf. Abstimmung mit dem Forum III an das Forum I verwiesen.

Vorlage des Synodalforums I "Macht und Gewaltenteilung in der Kirche

- Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag" zur Ersten Lesung auf

## Antrag Ä3 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung nimmt den Änderungsantrag Ä3 zu TOP3.5 – wie von der Antragskommission vorgeschlagen – an. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:	153	
	Nein:	24	
	Enthaltung:	11	
	Stimmen:	188	

### Text 1. Lesung

Von Zeile 1 bis 2 einfügen:

Die Antragskommission empfiehlt: Eine Ergänzung um einen Passus zur Qualitätssicherung und Evaluation (Kleriker und Laien betreffend) soll im Forum I erarbeitet werden.

Vorlage des Synodalforums I "Macht und Gewaltenteilung in der Kirche

- Gemeinsame Teilnahme und Teilhabe am Sendungsauftrag" zur Ersten Lesung auf

## Antrag Ä4 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung nimmt den Änderungsantrag Ä4 zu TOP3.5 in der von der Antragskommission vorgeschlagenen geänderte Fassung an. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:	163	
	Nein:	20	
	Enthaltung:	5	
	Stimmen:	188	

### Text 1. Lesung

Von Zeile 13 bis 14 einfügen:

auslegen, zu Gehör zu bringen, sowohl als Statio zu Beginn eines Gottesdienstes als auch als Predigt nach der Verkündigung des Evangeliums.

Mit dem eingebrachten Änderungsantrag zu anderen Stimmen, die den Glauben bezeugen und die Heilige Schrift auslegen, wurde beantragt, explizit geschlechtergerecht zu formulieren.

Die Antragskommission empfiehlt, den Antrag anzunehmen und schlägt für Z. 10-14 folgende Formulierung vor: Es gilt, sowohl die Bedeutung der Homilie zu betonen, die nach dem Kirchenrecht dem Bischof, Priester und Diakon vorbehalten ist, als auch andere - insbesondere auch weibliche - Stimmen, die den Glauben bezeugen und die Heilige Schrift auslegen, zu Gehör zu bringen, sowohl als Statio zu Beginn eines Gottesdienstes als auch als Predigt nach der Verkündigung des Evangeliums.

## Antrag Ä5 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung nimmt den Änderungsantrag Ä5 zu TOP3.5 in der von der Antragskommission vorgeschlagenen geänderte Fassung an. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:	117	
	Nein:	55	
	Enthaltung:	16	
	Stimmen:	188	

### Text 1. Lesung

Von Zeile 32 bis 33 einfügen:

Geweihte zu Wort kommen, ist als Möglichkeit vorgesehen (Ecclesiae de Mysterio 1997, Art. 3 Â§ 3).

Mit dem eingebrachten Änderungsantrag zur Predigtpraxis wurde beantragt, deutlich hervorzuheben, dass die Rücknahme der früheren Predigtpraxis in Deutschland bei vielen Gläubigen ohne Weiheamt Verletzungen hervorgerufen hat.

Die Antragskommission empfiehlt, den Antrag anzunehmen und schlägt vor, nach Z. 26 folgenden Satz einzufügen: Die Rücknahme der früheren Predigtpraxis hat sich negativ auf das innere und äußere Engagement vieler Christinnen und Christen in der Kirche ausgewirkt.

## Antrag Ä6 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung nimmt den Änderungsantrag Ä6 zu TOP3.5 in der von der Antragskommission vorgeschlagenen geänderte Fassung an. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:	132	
	Nein:	25	
	Enthaltung:	29	
	Stimmen:	186	

### Text 1. Lesung

Von Zeile 40 bis 41 einfügen:

am Wort berufen" sind (can. 759 CIC), auf nicht-eucharistische bzw. Werktags-Gottesdienste eingegrenzt.

Mit dem eingebrachten Änderungsantrag zur Beschreibung der bestehenden Rechtslage wurde beantragt, deutlich zu machen, dass die bestehende Rechtslage nirgends zwischen einer Predigt am Sonntag oder an Werktagen unterscheidet. In Z. 40 werden aber Werktags-Gottesdienste genannt.

Es wird vorgeschlagen, in Z. 40 "bzw. Werktags-Gottesdienste" zu streichen und folgende Formulierung zu wählen: Damit wird die vom Codex grundsätzlich vorgesehene Möglichkeit der Predigt durch Nicht-Ordinierte (can. 766 CIC), die "zur Mitarbeit mit dem Bischof und den Priestern bei der Ausübung des Dienstes am Wort berufen" sind (can. 759 CIC), auf alle nicht-eucharistischen Gottesdienste eingegrenzt.

Darüber hinaus schlägt die Antragskommission vor, alle anderen Passagen im Text entsprechend anzupassen.



## Antrag Ä7 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung nimmt den Änderungsantrag Ä7 zu TOP3.5 in der von der Antragskommission vorgeschlagenen geänderte Fassung an. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:	146	
	Nein:	29	
	Enthaltung:	12	
	Stimmen:	187	

### Text 1. Lesung

Von Zeile 56 bis 57 einfügen:

Ansprache halten dürfen, entsteht eine ungute Spannung sowohl in der Feier der Liturgie als auch im Verkündigungsdienst und in der Wahrnehmung der Gemeinden.

Mit dem eingebrachten Änderungsantrag zum Thema Predigterlaubnis soll sowohl die Perspektive von Gemeinde- und Pastoralreferent\*innen, als auch die von geistlichen Leiter\*innen in katholischen Verbänden angemessen berücksichtigt werden.

Die Antragskommission empfiehlt, den Änderungsantrag anzunehmen und schlägt vor, den Text von Z. 49-57 wie folgt zu ändern: Es geht hier um Personen, die bestens theologisch ausgebildet und zum Predigtamt befähigt sind. Neben den geistlichen Leiterinnen und Leitern der Verbände sind dies in erster Linie die pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die als Gemeinde- und Pastoralreferentinnen und -referenten wirken. Letztere gibt es nur in wenigen anderen Ländern. Sie werden regelmäßig vom Bischof beauftragt, das Wort Gottes zu verkünden. In einigen Diözesen ist es gängige Praxis, dass diese nach dem Evangelium predigen. Wenn sie, wie es an anderen Orten der Fall ist, regelmäßig nur zu Beginn der Eucharistiefeier eine Ansprache halten dürfen, entsteht eine ungute Spannung sowohl in der Feier der Liturgie, im Verkündigungsdienst und in der Wahrnehmung der Gemeinden.

## Antrag Ä8 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung lehnt den Änderungsantrag Ä8 zu TOP3.5 – wie von der Antragskommission vorgeschlagen – ab. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:		128
	Nein:		45
	Enthaltung:		8
	Stimmen:		181

### Text 1. Lesung

Von Zeile 62 bis 63 einfügen:

Festtagen der Predigtendienst durch theologisch wie geistlich qualifizierte Gläubige übernommen werden kann, die vom Bischof beauftragt sind.

Mit dem eingebrachten Änderungsantrag zum Indult wird beantragt, dass der Predigtendienst auch von Menschen übernommen werden darf, die nicht theologisch qualifiziert sind.

Die Antragskommission empfiehlt, den Änderungsantrag abzulehnen, da die Stoßrichtung des Textes ist, dass die Übernahme des Predigtdienstes nicht von der Weihe abhängig sein soll, die Person aber sehr wohl über eine entsprechende theologische Qualifikation wie geistliche Eignung verfügen sollte.

## Antrag Ä9 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung lehnt den Änderungsantrag Ä9 zu TOP3.5 – wie von der Antragskommission vorgeschlagen – ab. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:	126	
	Nein:	43	
	Enthaltung:	9	
	Stimmen:	178	

### Text 1. Lesung

Von Zeile 65 bis 66 einfügen:

weil sie nicht nur vom Vorsitz abhängt, sondern von der gesamten Communio der Kirche getragen wird.

Mit dem eingebrachten Änderungsantrag wird die Einarbeitung einer vertiefenden theologischen Begründung beantragt, in der das Verhältnis von Vorsitz und Communio genauer geklärt werden soll. Zudem wird darauf hingewiesen, dass die Predigt nicht losgelöst vom gesamten Gottesdienst betrachtet werden kann, sondern sie vielmehr hineingewoben ist in den gesamten liturgischen Ablauf.

Die Antragskommission empfiehlt, den Änderungsantrag abzulehnen, da die Handlungstexte bewusst so angelegt sind, dass sie auf wenigen Seiten konkrete Handlungsvorschläge formulieren.

## Antrag Ä10 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung lehnt den Änderungsantrag Ä10 zu TOP3.5 – wie von der Antragskommission vorgeschlagen – ab. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:	136	
	Nein:	36	
	Enthaltung:	6	
	Stimmen:	178	

### Text 1. Lesung

Von Zeile 73 bis 74 einfügen:

eigene Zugänge zur Verkündigung des Evangeliums und können auf ihre Weise das Hören auf Gottes Wort fördern.

Mit dem eingebrachten Änderungsantrag wurde beantragt, Z. 67f. (Das entscheidende Motiv für den Beschluss der Synodalversammlung ist die Förderung der Evangelisierung auch in der Feier der Eucharistie) zu streichen, da dies nicht das Ziel des Synodalen Weges sei.

Die Antragskommission empfiehlt, den Änderungsantrag abzulehnen, da u.a. die Stärkung der Evangelisierung ein wichtiges Ziel des Synodalen Weges ist.

## Antrag Ä11 zu TOP3.5: Synodalforum I - Handlungstext "Predigtordnung" - Erste Lesung

Antragsteller/in:	Antragskommission Synodalforum I		
Status:	angenommen		
Die Synodalversammlung nimmt den Änderungsantrag Ä11 zu TOP3.5 in der von der Antragskommission vorgeschlagenen geänderte Fassung an. Bitte Stimmen Sie jetzt ab!	Ja:	154	
	Nein:	16	
	Enthaltung:	8	
	Stimmen:	178	

### Text 1. Lesung

Von Zeile 82 bis 83 einfügen:

Diakonen und anderen mit dem Predigtamt Beauftragten entsteht, sondern dass der Zusammenhalt der Kirche in der Vielfalt der Dienste gestärkt wird.

Mit dem eingebrachten Änderungsantrag wurde beantragt, dass der Hinweis auf Konkurrenz, die es vermeintlich zu verhindern gilt, gestrichen werden soll. Der Satzesatz "Diese Ordnung muss gewährleisten, dass der Zusammenhalt der Kirche in der Vielfalt der Dienste gestärkt wird", sei so wesentlich ausdrucksstärker.

Die Antragskommission empfiehlt, den Änderungsantrag anzunehmen und den Nebensatz Z. 81f "dass keine Konkurrenz zwischen Priestern, Diakonen und anderen mit dem Predigtamt Beauftragten entsteht" zu streichen.